




STADT MAINZ – 
Meine Stadt. Meine Ideen.
Bürgerforum vom 26.09.2020

Dokumentation der Ergebnisse



Landeshauptstadt
Mainz

BÜRGERFORUM
MEINE STADT. MEINE IDEEN.



EINSTIEG



Am 26.09.2020 startete um 9.30 Uhr das Bürgerforum „Meine Stadt. Meine Ideen.“ im Hotel INNdependence in Mainz. Nach der Begrüßung durch den Büroleiter André Gerhardt (Büro des Oberbürgermeisters) übernahm Moderatorin Kristina Oldenburg und erläuterte Ablauf und Zielsetzung des Forums.

Um sich kennenzulernen und eine erste Unterhaltung anzuregen fragte Kristina Oldenburg nach: Wie lange leben Sie schon in Mainz? Arbeiten Sie in der Stadt oder außerhalb? So kamen die Anwesenden miteinander ins Gespräch.

DIALOGGRUNDEN

In spontan gemischten, kleinen Gruppen sammelten die Teilnehmer/innen gemeinsam Themen, über die sie heute gerne sprechen würden und schrieben ihre Gedanken auf Karten.

Diskutiert wurden die Leitfragen:

- Warum bin ich hier?
- Was beschäftigt mich, welchen Gedanken, welches Thema habe ich für heute mitgebracht?

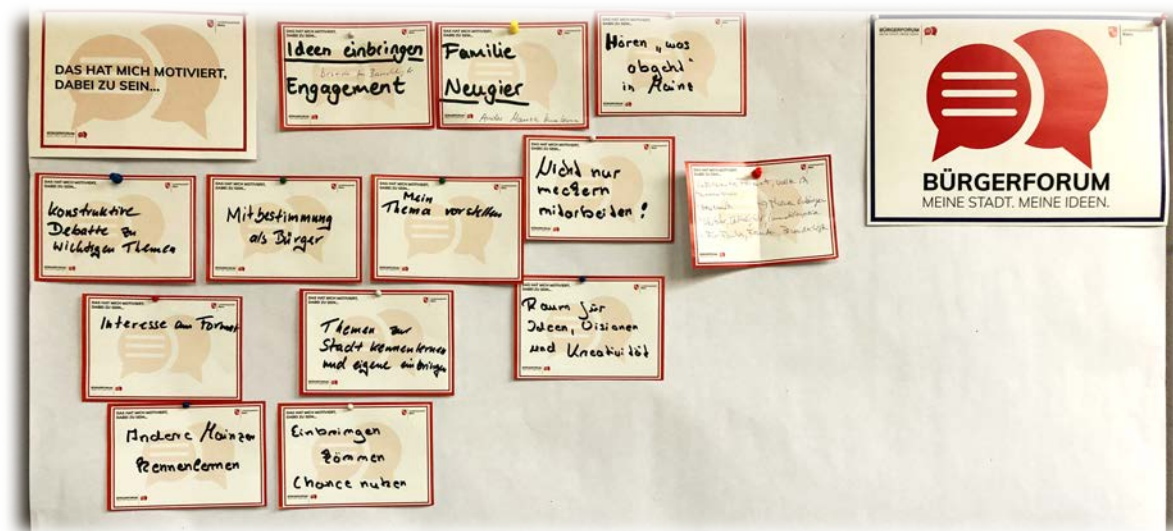
Die Gruppen wurden nach einer ersten Diskussionsrunde neu gemischt und neue Gesprächsimpulse gesetzt. Die Motivation, dabei zu sein wurde deutlich. Die Themen/ Aspekte, die im Forum diskutiert werden sollten, wurden zusammengetragen.

Warum bin ich hier?

Folgende Beiträge wurde gesammelt:

- Ideen einbringen besonders für Benachteiligte
- Engagement
- Familie
- Neugier
- Andere Mainzer kennenlernen
- Hören „was abgeht“ in Mainz
- Konstruktive Debatte zu wichtigen Themen
- Mitbestimmung als Bürger
- Mein Thema vorstellen
- Nicht nur meckern mitarbeiten!
- Interessantes Format, wollte ich kennenlernen
- Austausch
- Thema einbringen (Verkehr/Nachhaltigkeit/Immobilienpreise)
- Thema einbringen für Familie/Freunde/Benachteiligte
- Interesse am Format

- Themen zur Stadt kennenlernen und eigene einbringen
- Raum für Ideen, Visionen und Kreativität
- Andere Mainzer kennenlernen
- Einbringen können und Chance nutzen



Was beschäftigt mich, welchen Gedanken, welches Thema habe ich für heute mitgebracht?

Das waren die Antworten:

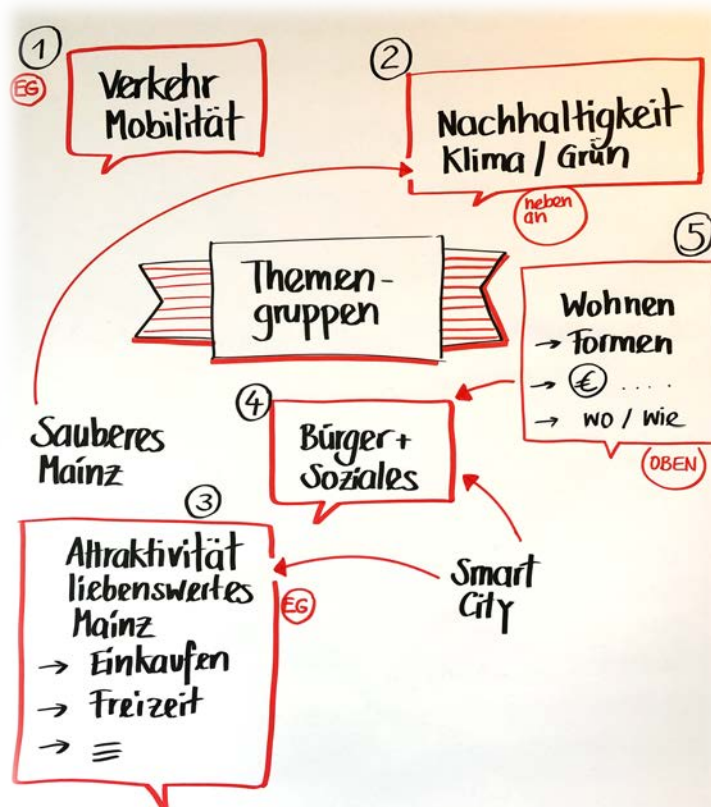
- Fahrradfreundliche Stadt
- Teilnehmergeaufteilung: KFZ, Fußgänger, Rad
- Instandhaltung + Lücken
- Park & Ride-Konzepte erarbeiten
- 365€ Ticket für ÖPNV
- Transparente Radwegestruktur (Beschilderung etc.)
- Radwege am Rhein
- Rad-Mobilität: Trennung im Verkehr, Sicherheit
- schnell, sicher, stressfrei (Stellplätze, Radwege)
- Sauberkeit: Kontrolle, Taktung / Gehweg-Parkplätze, Zufahrtsstraßen, Parks
- Fahrradstädte als Vorbild
- Parken, Ladestation (E-Bike)
- ÖPNV-Ausbau, Preis-Leistung, Vernetzung, Vororte, keine Ringanbindung
- keine expliziten Schulbusse
- Park + Ride: Opel-Arena
- Stoßleisten
- Verkehrspolitik: Spielstraße / Geschwindigkeit / Barrierefreie Wege / Unnötige Einrichtungen überdenken (Ampeln, Schilder) / ÖPNV
- Mobilität: Ladesäulen Innen-/Neustadt / Car-sharing-Parkplätze
- Grünflächenerweiterung Innenstadt
- Agrarwirtschaft

- Mehr Mülleimer / höhere Strafen / häufiger leeren
- Nachhaltigkeit / Umweltschutz
- Frischluft-Schneisen
- Wassersparprogramm
- Begrünung von Freiflächen
- Sauberes Mainz
- Frei zugängliche Räume für Gruppen & Vereine
- Frei zugängliche Sportplätze (Tischtennis, Basketball, Bolzplatz, Boule)
- Wo sind die Klos? Toiletten in der Stadt!
- Wein-Probierstand
- Foto Frame Snapshot Mainz
- Fest installierter Stadtrundgang „Eulenberg“ Dijon (Runde Weg Narrenkapp, Weg des Weins)
- Bürgerberatung (Rechtsberatung, Allgemeine Lebensberatung)
- Bezahlbares Wohnen
- Mehrgenerationen-Projekte (wohnen)
- gegen Mietwucher
- sozialer Wohnungsbau,
- Nachverdichtung
- Infrastruktur
- Leerstand Wohnraum
- KITAS, Kinderbetreuung
- Kinderbetreuung
- Kindergartenplätze / keine Planbarkeit
- Begrünung
- Staub
- Zu wenig Grünflächen (Weisenau, Zollhafen)
- Zu hohe Bodenversiegelung
- Renaturierung fließender Gewässer (Bach Hechtsheim, Finthen etc.)
- Nachhaltige Stadtplanung
- Klimawandel
- Allgemein leistungsfähiges Internet
- Städtisches W-Lan
- Mainz App mit aktuellen Bürgerinformationen
- Lokal einkaufen
- „Um die Ecke liefern lassen“ zu Packstationen
- Innenstadt: Umgestaltung von vorhandenen Gewerberäumen in Wohnräume
- Miete + Immobilienpreise
- Soziales Miteinander: Generationen, Kulturen
- Unterstützung bei digitalen Fragen / Anlaufstellen / Vermittlung / Nachbarschaftshilfe
- Ehrenamt
- Soziales Netzwerktreffen

Die Gruppenergebnisse wurden vorgestellt und angeheftet an eine Pinnwand. Es bildeten sich bereits während des Vorstellens bestimmte Cluster. Im gemeinsamen Austausch bildeten die Teilnehmer/innen aus den zahlreichen Beiträgen fünf unterschiedliche Themenschwerpunkte, zu denen am Nachmittag in Themengruppen diskutiert wurde.

THEMENSCHWERPUNKTE

1. Verkehr/Mobilität
2. Nachhaltigkeit
(Grün/Klima)
3. Attraktivität/
liebenswertes Mainz
4. Bürger/Soziales
5. Wohnen



Die Teilnehmer/innen stellten sich zu dem Thema, was sie am meisten interessierte. So entstanden fünf Diskussionsgruppen. Als Diskussions- und Arbeitsgrundlage erhielten die Gruppen die bereits beschriebenen Karten aus den Dialogrunden und hatten die Aufgabe im Rahmen ihrer Themendiskussion ein Ergebnisplakat anzufertigen.

Leitfragen für die Diskussion:

- Was sind zentrale Probleme, Aspekte im Themenfeld?
- Welche konkreten Ideen oder Anregungen bestehen?
- Was ist uns als Mainzer/innen hier wichtig?

Oberbürgermeister Ebling kam am Nachmittag hinzu. Die Ergebnisplakate wurden von den Gruppenmoderator/innen im Plenum vorgestellt. Es folgte ein Austausch mit dem Oberbürgermeister.

ERGEBNISSE DER THEMENGRUPPEN

Verkehr/Mobilität - Verkehrspolitik

Verkehrspolitik

Landeshauptstadt Mainz

ÖPNV

- Preis-Leistung
 - 365 € - Ticket
 - Ringsystem (nach Entfernung)
- Taktung
 - Anbindung z.B. der Vororte
 - Anbindung ~~aber~~ zu Stoßzeiten (Schulbeginn und -ende)

kontroverse Diskussion:
Ausbau von Schienenverkehr
kontra
Anschaffung von E-Bussen

Park & Ride

Opel-Arena (aus Rheinhessen-Bingen)
Messe (aus Rheinhessen-Alzey)
→ dahin Schienausbau!
perspektivisch im Mainzer Südosten (Weisenau/Laubenheim)

Auto-Mobilität

Carsharing-Stationen ausbauen
Ladesäulen E-Autos (z.B. Neustadt, Vororte)
30er Zone durchgehend
kritische Überprüfung der Beschilderung
Spielstraßen, stärkere Kontrolle

BÜRGERFORUM
MEINE STADT. MEINE IDEEN.

ÖPNV

- Preis-Leistung
 - 365€-Ticket
 - Ringsystem (nach Entfernung)
- Taktung
 - Anbindung z.B. der Vororte
 - Anbindung zu Stoßzeiten (Schulbeginn und -ende)
- Kontroverse Diskussion:
 - Ausbau von Schienenverkehr kontra Anschaffung von E-Bussen

Park & Ride

- Opel Arena (aus Rheinhessen-Bingen)
- Messe (aus Rheinhessen-Alzey)
 - Dahin Schienenausbau!
- Perspektivisch im Mainzer Südosten (Weisenau, Laubenheim)

Auto-Mobilität

- Carsharing-Stationen ausbauen
- Ladesäulen E-Autos (z.B. Neustadt, Vororte)
- 30er Zone durchgehend
- Kritische Überprüfung der Beschilderung
- Spielstraßen, stärkere Kontrolle

Verkehr/Mobilität - Rad-Mobilität

Radwege

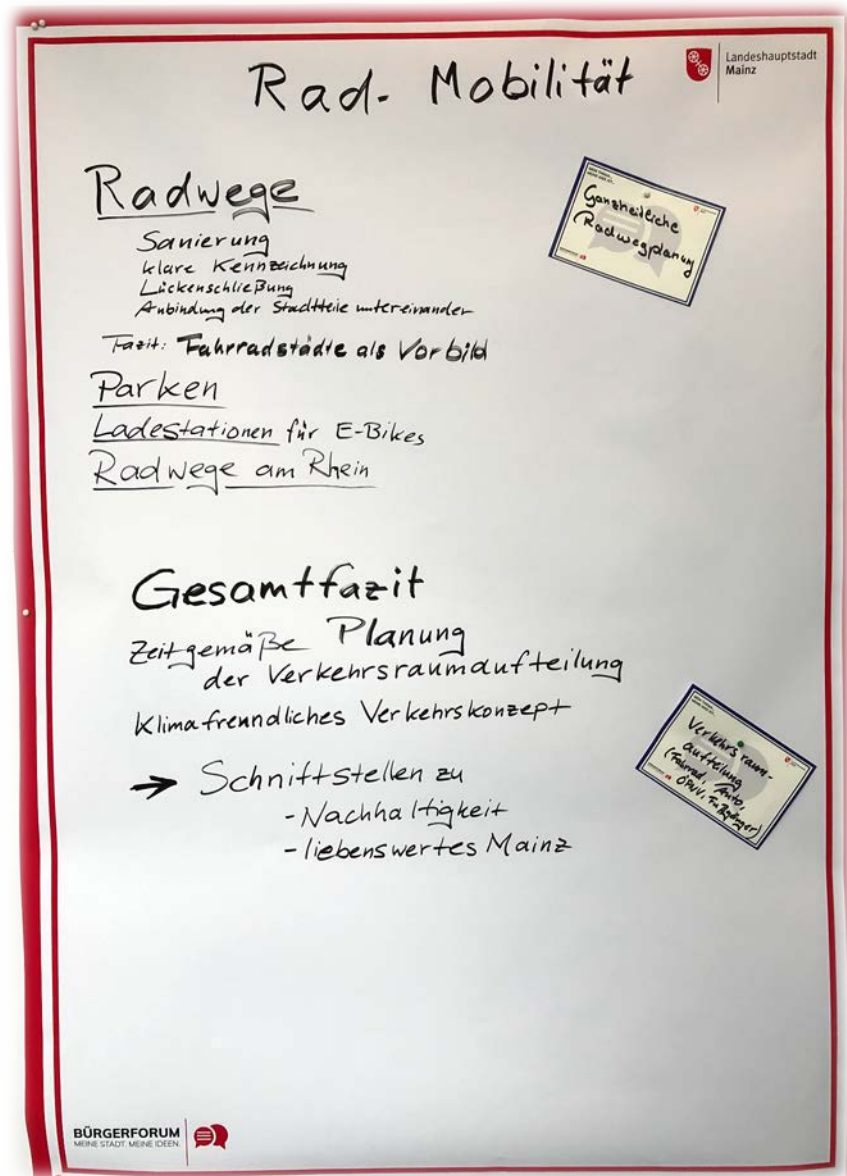
- Sanierung
- Klare Kennzeichnung
- Lückenschließung
- Anbindung der Stadtteile untereinander

Fazit: Fahrradstädte als Vorbild


- Parken
- Ladestationen für E-Bikes
- Radwege am Rhein

Gesamtfazit

- Zeitgemäße Planung der Verkehrsraumaufteilung (Fahrrad, Auto, ÖPNV, Fußgänger)
- Klimafreundliches Verkehrskonzept
- ➔ Schnittstellen zu
 - Nachhaltigkeit
 - Liebenswertes Mainz



Nachhaltigkeit (Grün/Klima) – Nachhaltige Stadtplanung

 Landeshauptstadt
Mainz

Nachhaltige Stadtplanung der Stadt Mainz



1

Problemstellungen:

- Klimawandel
- extreme Hitze / Wetterlage / Tropennächte / Überhitzung der Stadt
- Sturzregen, Stürme, Dürre, Hochwasser
- starke Verdichtungsgrade, Luftverschmutzung
- Wärmebelastung (gesundheitliche Belastung Menschen, Tiere, Pflanzen)

Iststand:

- Bodenversiegelung (insb. i. städt. Bereich)
- Bebauung v. Frischluftschneisen
- Monokulturen (Landwirtschaft, Baumbestand)
- Bauweise Verdichtung (Hinterhöfe, Höfe werden zugebaut)
(Grünflächen werden bebaut)
- Fehlende Infrastruktur für:
 - E-Auto
 - E-Bike
 - Fahrräder
- zu wenig Parks, Grünflächen, Bäume
- Begrünte, unterirdische Wasserläufe
- hydrologische Belastung d. Abwassersysteme (bei Sturzregen)
- fehlender Hochwasserschutz

 BÜRGERFORUM
MEINE STADT. MEINE IDEEN. 

Problemstellungen:

- Klimawandel
- Extreme Hitze/Wetterlage/Tropennächte/Überhitzung der Stadt
- Starkregen, Stürme, Dürre, Hochwasser
- Starke Verkehrsdichte, Luftverschmutzung
- Wärmebelastung (gesundheitliche Belastung Menschen, Tiere, Pflanzen)

Istzustand:

- Bodenversiegelung (insbesondere innerstädtische Bereiche)
- Bebauung von Frischluftschneisen
- Monokulturen (Landwirtschaft, Baumbestand)
- Bauliche Verdichtung (Hinterhöfe, Höfe werden zugebaut) (Grünflächen werden bebaut)
- Fehlende Infrastruktur für:
 - E-Auto
 - E-Bike
 - Fahrräder
- zu wenig Parks, Grünflächen, Bäume
- begradigte, unterirdische Wasserläufe
- hydraulische Belastung der Abwassersysteme (bei Starkregen)
- fehlender Hochwasserschutz



(2)

Lösungsvorschläge:

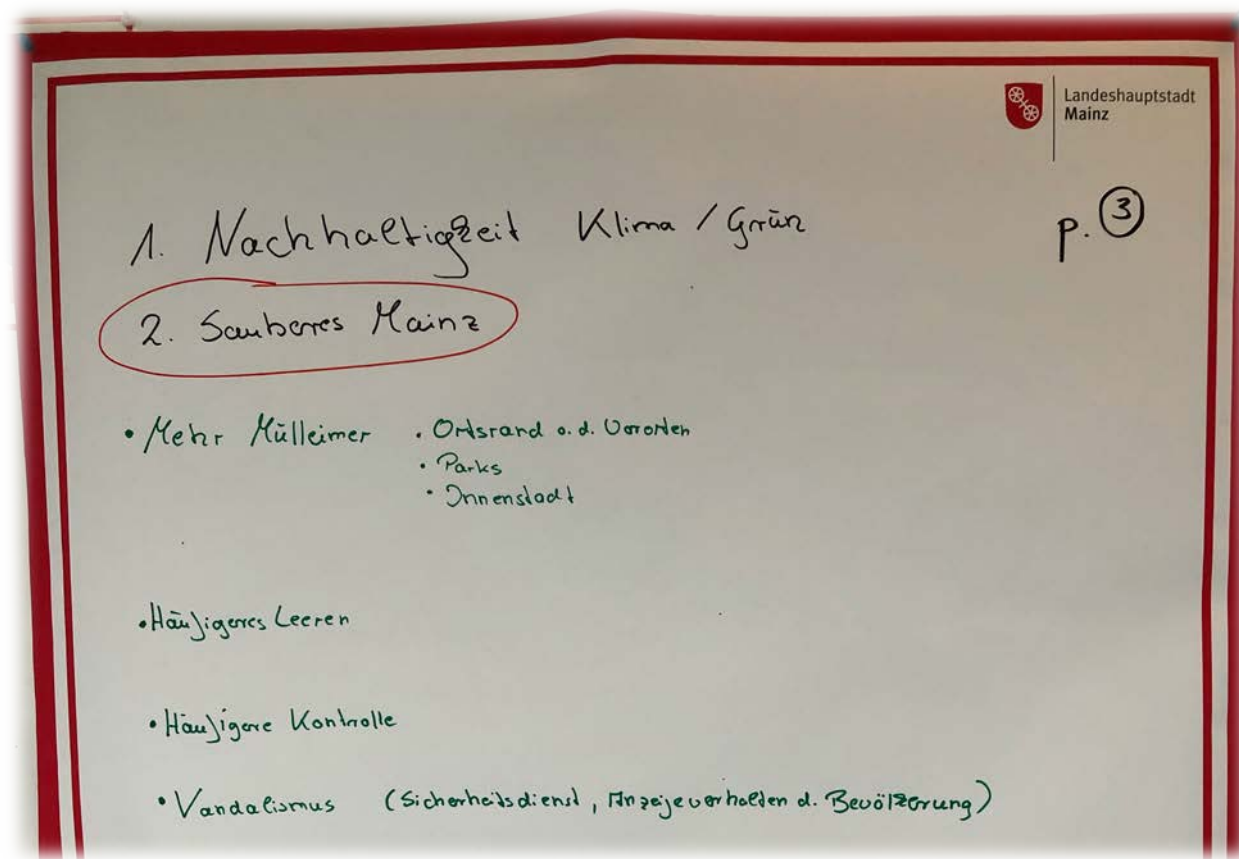
- > Bodenversiegelung
 - Entsiegelung v. Parzelpfläken, öffentlichen Pläken, Straßen
Finanz. Förderung / Anreiz priv. Grundbesitzer / Firmen
 - Begrünung v. Gebäuden (Dach / Terrasse / Balzone). klimaangepasst
Vegetation
Bodenflächen (Allee, Parz., Inselflächen, Busspuren
Privat Initiativen (Eigenerantwortl. Anteil durch Patenaktionen)
Zisternen
 - Keine Bebauung v. Frischluftschneisen
- > Bauliche Verdichtung
sowenig wie möglich, soviel wie nötig
nur mit ökologischem Ausgleich (Dach / Terrasse / Garten
privat / gewerblich
architektonische Bauelemente (Nirzadenbau -> Frischluft) / Schatten Hinterhöfe)
- > fehlende Infrastruktur
mehr Stationen für (E-Bike, E-Moto, Fahrräder)
- > begradigte, unterirdische Wasserläufe
Renaturisierung u. Pflege
- > hydraulische Belastung der Abwassersysteme
durch Entsiegelung / Begrünung
- > fehlender Hochwasserschutz
mobile Schutzvorrichtungen / Deichwände
- > Monostruktur / Ackerflächen
geschl. Vorgaben für die Landwirtschaft



Lösungsvorschläge:

- Bodenversiegelung
 - Entsiegelung von Parkplätzen, öffentlichen Plätzen, Straßen
 - Finanzielle Förderung/Anreiz privater Grundbesitzer/Firmen
 - Begrünung von Gebäuden (Dach/Terrasse/Balkone)
 - klimaangepasste Vegetation
 - Bodenflächen (Allee, Parks, Inselflächen, Busspuren)
 - Private Initiativen (Eigenverantwortlichkeit durch Patenschaften)
 - Zisternen
 - Keine Bebauung von Frischluftschneisen
- Bauliche Verdichtung
 - So wenig wie möglich, so viel wie nötig
 - Nur mit ökologischem Ausgleich (Dach/Terrasse/Garten)
 - Privat/gewerblich
 - Architektonische Bauelemente (Arkadenbau -> Frischluft/Schatten Hinterhöfe)
- Fehlende Infrastruktur
 - Mehr Stationen für E-Bikes, E-Auto, Fahrräder
- Begradigte unterirdische Wasserläufe
 - Renaturierung & Pflege
- Hydraulische Belastung der Abwassersysteme
 - Durch Entsiegelung/Begrünung

Sauberes Mainz



- Mehr Mülleimer
 - Ortsrand oder Vororten
 - Parks
 - Innenstadt
- Häufigeres Leeren
- Häufigere Kontrollen
- Vandalismus (Sicherheitsdienst, Anzeigeverhalten der Bevölkerung)

Liebenswertes Mainz



Landeshauptstadt
Mainz

Liebenswertes Mainz

Einkaufen

lokal einkaufen

→ "um die Ecke
liefern lassen"

mehr lokale
Packstationen!

Smart City

- Städt. WLAN
- leistungsfähiges Internet
- aktuelle Bürgerinformationen
über Mainz App



Touristik

- Foto Frame
für Schnappschuss
"liebenswertes Mainz"
- "Wo sind die Klo's?"
bessere Beschilderung
- Weinprobierstand fester
- fest installierte
Markierungen für
Stadtrundgänge
Idee: Bundesweg
Marreknapp
Weg der Weine

Freizeit & Kultur

frei zugängliche ...

- Räume für Gruppen/Vereine
- Sportplätze
- Tischtennis
- Boule
- Basketball
- Bolzplatz



→Barrierefreiheit

Einkaufen

- Lokal Einkaufen
 - „um die Ecke liefern lassen“
 - mehr lokale Packstationen!

Smart City

- Städtisches WLAN
- Leistungsfähiges Internet
- Aktuelle Bürgerinformationen über Mainz App

Touristik

- Foto Frame für Schnappschuss „liebenswertes Mainz“
- „Wo sind die Klos?“ bessere Beschilderung
- Fester Weinprobierstand
- Fest installierte Markierungen für Stadtrundgänge
Idee: Gundeweg, Narrekapp, Weg des Weines

Freizeit & Kultur

Frei zugängliche...

- Räume für Gruppen/Vereine
- Sportplätze
- Tischtennis
- Boule
- Basketball
- Bolzplatz

Soziales & Wohnen

Was brauchtes für:
- gutes Wohnen
& gutes Zusammenl.

Familie & Beruf vereinbaren

Wie & Wo Wohnen

kulturellen & soziales Zusammenleben

Teilhabe

Landeshauptstadt Mainz

RUM E IDEEN

BÜRKERFORUM MEINE STADT. MEINE IDEEN.

Beachtung von Kinderbetreuung bei Stadtentwicklung (viel früher)

Transparenz & Planbarkeit bei der Vergabe von Plätzen

Attraktivität von Erziehungsbefugten stärken

Tagessmutterbetreuung bedarfsgeleitet umsetzen

Verkehrsmittel (Groß-)Gemeinschaft

zeitige Maß nutzen

- Wohnraum, kl. Gewerbe

- Start-ups

soziale Einrichtungen in jedem Viertel

- Begegnungscave

- Stadtteilwägen

Nachhaltigkeit bei Hochverdichtung beachten

(noch) mehr soziales Wohnen

Waldhorn Hotel schließen

städtische Wohnraumvermittlung / Börse

kulturellen & soziales Zusammenleben

Teilhabe

mehr (Wasser-) Spielplätze

Sozialkaufhaus

Wohnortnahe Ehrenamtsworm im Hauptamt

freie Flächen für Zusammenkünfte erhalten (Abdank fehlt) & erweitern

analoge Teilhabe erhalten (Anträge) für Minderbenahtete

Hilfe bei Anträgen Bänkenbau

Barrrierefreiheit aller neuen Stadtprojekte

Kontrolle private Projekte

Beratungsangebote für Benachteiligte Gruppen

- Lebensberatung

- Rechtsberatung

- digitale Teilhabe & Bildung

Jedes Jahr einen Punkt der UN-Charta als Schwerpunkt

Bürgerhäuser für Vereine & Bürger günstig öffnen (Gebührenordnung)

Strafbarkeit von Sperrmaßnahmen aufheben

Familie & Beruf vereinbaren

- Berücksichtigung von Kinderbetreuung bei Stadtentwicklung (viel früher)
- Attraktivität von Erziehungsberufen stärken
- Transparenz & Planbarkeit bei der Vergabe von Plätzen
- Tagesmutterbehausung bedarfsgerecht umsetzen

Kulturelles & soziales Zusammenleben/Teilhabe

- Mehr (Wasser-)Spielplätze
- Sozialkaufhaus
- Freie Flächen und Räume für Zusammenkünfte erhalten (Nordmole fehlt) und erweitern
- Jedes Jahr einen Punkt der UN-Charta für Nachhaltigkeit als Schwerpunkt
- Bürgerhäuser für Vereine und Bürger günstig öffnen (Gebührenordnung)
- Wohnortnahe Ehrenamtverm. im Hauptamt
- Analoge Teilhabe erhalten (Anträge) für Ältere & Benachteiligte
- Hilfe bei Anträgen, Bürokratieabbau
- Strafbarkeit von Sperrmüllmitnahme aufheben
- Barrierefreiheit aller neuen Stadtprojekte
- Kontrolle privater Projekte
- Beratungsangebot für benachteiligte Gruppen
 - Lebensberatung
 - Rechtsberatung
 - Digitale Teilhabe & Bildung

Wie und Wo wohnen

- Durchmischung bei Wohnraumplanung stärken
- Leerstehende (Groß-)Gewerbeflächen zeitgemäß nutzen
 - Wohnraum kleinteiliges Gewerbe
 - Start-ups
- Soziale Einrichtungen in jedem Viertel
 - Begegnungscafé
 - Stadteilläden

- Bessere Kontrolle der Mietbremse & Mieterschutz durch die Stadt
- Waldhorn Hotel schließen
- Städtische Wohnraumvermittlung/-börse
- Nachhaltigkeit bei Nachverdichtung beachten
- (noch) mehr soziales wohnen

ABSCHLUSSRUNDE ALS BLITZLICHT

Ein Feedback am Ende des Tages brachte zum Ausdruck, dass alle das Angebot des offenen Dialogs sehr gut finden und die Zeit gerne eingebracht haben. Auch wurden die Atmosphäre und der Ablauf gelobt. Die Bürger/innen erhielten eine Urkunde für die Teilnahme am Workshop.

Wie mit den Ergebnissen des Bürgerforums verfahren wird, erläutert André Gerhardt. Sobald die Dokumentation erstellt ist, wird diese den Teilnehmenden übermittelt und dem Stadtvorstand (OB und Dezernenten) vorgelegt. Anschließend prüfen die zuständigen Dezernate die Ideen und Anregungen auf ihre Machbarkeit. Mit dem Schlussbericht wird Ende 2020 zu rechnen sein. Der Stadtrat erhält die Dokumentation voraussichtlich in der Stadtratssitzung am 18.11.2020 zur Kenntnis.

Alle Informationen zu den Bürgerforen, also auch Dokumentationen sowie die Prüfberichte werden unter www.mainz.de/verwaltung-und-politik/Buergerbeteiligung veröffentlicht. Teilnehmende ohne Internet erhalten die Dokumentation sowie später den Prüfbericht natürlich auf dem Postweg.

Büroleiter André Gerhardt und Moderatorin Kristina Oldenburg verabschiedeten die Teilnehmer/innen pünktlich gegen 16.00 Uhr und bedankten sich bei allen Anwesenden für ihre engagierte Mitarbeit und die vielen Beiträge.